



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **ADV-Gesamtplan für die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen**

**Sachverständigen-Arbeitsgruppe für die Erstellung eines  
Gesamtplanes für die Automatisierte Datenverarbeitung an den  
Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen**

**Düsseldorf, 1980**

3.2 Tätigkeiten des HRZ

**urn:nbn:de:hbz:466:1-12345**

### 3.2 Tätigkeiten des HRZ

Das HRZ versorgt die Hochschule(n) mit ADV-Kapazität und unterstützt die Mitglieder der Hochschule(n) bei der Benutzung seiner Einrichtungen.

Im folgenden sind die aus der Aufgabenstellung sich ergebenden Tätigkeiten sowie Einzelheiten zur notwendigen Verwaltung des HRZ beschrieben.

Hinzu kommen in jedem Fall noch die Leitungs- und Koordinierungsaufgaben. Der Detaillierungsgrad in der Aufschlüsselung ist unterschiedlich und gibt nicht die Verhältnisse für den Umfang des jeweils erforderlichen Personals wieder.

#### 3.2.1 Betrieb der ihm unterstellten technischen Einrichtungen und Betreuung von außerhalb bezogener ADV-Kapazitäten

Organisation des Rechenbetriebes

- Arbeitsvorbereitung
- Bedienung der technischen Einrichtungen
- Festlegung der Ablauforganisation
- Datenbestandsverwaltung
- Vorkehrungen zum Datenschutz
- Bereitstellung des Materials
- Disposition der Betriebsmittel
- Leistungsabrechnungen
- Erstellung von Statistiken

Wartung

Zu den Aufgaben des HRZ gehört die Überwachung der Funktionsfähigkeit der ihm unterstellten technischen Einrichtungen, im allgemeinen jedoch nicht die Durchführung der Wartungsarbeiten.

Ausbildung des Betriebspersonals

Systemsoftware

- Implementierung und Betreuung der Betriebssysteme
- Implementierung und Betreuung von Systemhilfsprogrammen
- Implementierung und Betreuung der Übersetzer und Interpretierer

- Dokumentation von Systemeigenschaften
- Entwicklung, Programmierung und Erprobung von System- und Übersetzer-Komponenten, insbesondere unter unmittelbarer Berücksichtigung von Forschungsergebnissen in einschlägigen Wissenschaftsbereichen
- Entwicklung und Anpassung von systemnaher Software unter besonderer Berücksichtigung der sich aus ständiger Beteiligung an Forschungsvorhaben ergebenden Anwendungsbedürfnisse

#### Anwendungssoftware

- Implementierung und Betreuung von erworbenen Standardanwendungsprogrammen (des Herstellers und aus anderen Quellen, z.B. anderen Hochschulen, Softwareunternehmen, usw.)

##### Anmerkung:

Die Auswahl der Standardanwendungsprogrammsysteme richtet sich nach den Aufgabenschwerpunkten der betroffenen Hochschule(n)

- Anpassung und Optimierung von Anwendungsprogrammen
- Dokumentation von Systemeigenschaften
- Entwicklung und Pflege fachspezifischer Programmsysteme, insbesondere in ständiger Beteiligung an fachbezogener Forschung
- Entwicklung von erforderlichen neuen Standardprogrammen und speziellen Anwendungssystemen, z.B. für die Bibliothek und Verwaltung

#### 3.2.2 Unterweisung, Beratung und Unterstützung der Anwender

Diese Tätigkeiten beinhalten insbesondere alle Hilfen und Unterstützungen von Seiten des HRZ beim Einsatz der von ihm verwalteten Betriebsmittel an Hard- und Software; hierfür sollte den Mitarbeitern des HRZ die Möglichkeit gegeben werden, Lehraufgaben wahrzunehmen.

##### Unterweisung

- Ausbildung in der Programmierung der Anlagen des HRZ
- Ausbildung in der Nutzung der implementierten Anwendungssysteme
- Koordinierung der Ausbildung des Betriebspersonals

### Beratung

- Information der Benutzer über die zur Verfügung stehenden Betriebsmittel und den Rechenbetrieb im HRZ
- Beratung zur Auffindung und Korrektur von Programmfehlern
- Systemspezifische Programmberatung (einschl. systemspezifischer Fehlersuche)
- Anleitung zur wirtschaftlichen und fachgerechten Nutzung der ADV-Systeme

### Unterstützung

Mitwirkung bei Projekten innerhalb der Hochschule, bei denen ADV-Methoden angewandt werden und qualifiziertes ADV-Personal benötigt wird.

Hierzu ist den Mitarbeitern des HRZ Gelegenheit zu Forschungs- oder Entwicklungstätigkeiten in Zusammenarbeit mit den organisatorischen Einheiten der eigenen Hochschule oder anderen wissenschaftlichen Einrichtungen zu geben.

### Dokumentation

- Erstellen von Richtlinien zur Programmierung und Dokumentation
- Bereitstellung bzw. Erstellung von Handbüchern und schriftlichen Anleitungen zur Nutzung von Systemkomponenten
- Erstellen von Berichten (u.a. Jahresberichte)

### 3.2.3 Koordinierung und Planung

- Stellungnahme zu Beschaffungsanträgen von ADV-Systemen des Hochschulbereichs, soweit diese nicht dem HRZ unmittelbar zugeordnet sind
- Analyse der Nutzung vorhandener Systemkomponenten, Prognosen über den zukünftigen Bedarf und Erarbeitung von entsprechenden Planungszielen

### 3.2.4 ADV-Aufgaben in Forschung und Lehre

Die Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten orientieren sich an den gegenwärtigen und künftigen praktischen Problemen der ADV-Anwendung in der Hochschule.

Hierzu gehören:

- die Entwicklung von neuartigen ADV-Anwendungen sowie von Hard- und Software-Systemen, sofern diese modellartigen Charakter haben oder von besonderer praktischer Bedeutung sind
- die Erarbeitung von Methoden und Modellen, die für die Rechnerplanung von Bedeutung sind (z.B. Kapazitätsplanungsmethoden, Rechnernetze, Beurteilung von Maschinenkonfigurationen)

### 3.2.5 Verwaltung des HRZ

- Haushaltswesen
- Beschaffungswesen und Materialverwaltung
- Leistungsverrechnung
- Bibliotheksverwaltung
- Sekretariatsdienste

### 3.3 Leitung und Organisation des HRZ

#### 3.3.1 Leitung des HRZ

In der Regel soll eine hauptamtliche Leitung für das HRZ bestehen. Die Geschäftsführung obliegt dem Direktor des HRZ, er kann durch nebenamtliche Mitdirektoren unterstützt werden. Der Direktor ist Vorgesetzter der im Rechenzentrum beschäftigten Personen.

Die fachliche Erfahrung und wissenschaftliche Qualifikation des Direktors müssen der Struktur und der Aufgabenstellung des HRZ angemessen sein.

Der Direktor hat die ADV-Kommission (vgl. 3.4) regelmäßig über wichtige laufende Angelegenheiten zu unterrichten.

#### 3.3.2 Organisation des HRZ

Das HRZ wird nach funktionalen Gesichtspunkten in Abteilungen gegliedert, die ihrerseits in weitere Organisationseinheiten unterteilt werden können. Größe und Gliederung der Abteilungen richten sich nach der Struktur des Rechenzentrums, dem Umfang seiner Aufgaben und dem Stand seines Aufbaus.